

Bistum Görlitz

Jugendseelsorge & BDKJ

Telefon: 0355 – 431 000
Facebook: Jugendliche im Bistum Görlitz
www.bdkj-goerlitz.de
bdkj.juse.post@bistum-goerlitz.de

Jugendseelsorge & BDKJ - Str. der Jugend 63 - 03050 Cottbus

An alle Pfarreien unseres Bistums



14. September 2017

Ministrantenwallfahrt nach Rom vom 29. Juli bis 4. August 2018

Sehr geehrter Herr Pfarrer,
sehr geehrte Verantwortliche in der Ministrantenarbeit,

im kommenden Jahr findet unter dem Motto: „Suche Frieden und jage ihm nach!“ die internationale Ministrantenwallfahrt nach Rom statt. Dieses Mal fahren wir gemeinsam mit den Ministranten und Ministrantinnen des Bistums Dresden-Meißen nach Rom.

Unsere Bischöfe, Heinrich Timmerevers und Wolfgang Ipolt, und wir laden alle Ministranten unseres Bistums (die zum Zeitpunkt des Reiseantritts 13 Jahre oder älter sind) herzlich ein, mit uns nach Rom zu fahren und an der Wallfahrt teilzunehmen.

Auf den folgenden Seiten werden wir Sie über alle wichtigen Dinge, die heute schon feststehen, informieren, damit möglichst viele Ministranten von Ihnen das Wesentliche zu dieser Wallfahrt erfahren können. Bitte machen Sie diesen Brief für alle Verantwortlichen in der Ministrantenarbeit Ihrer Pfarrei zugänglich! Daneben haben wir für alle Ministranten noch einen Informationsflyer erarbeitet, in dem aber nur die wesentlichsten Informationen enthalten sind.

Wallfahrt als Zeichen der Solidarität

Auch 2018 steht die Ministrantenwallfahrt unter einem ganz besonderen Motto: „Suche den Frieden und jage ihm nach! (Ps 34,15b)“ lautet es. Worte, die jeden von uns – gerade in der aktuellen politischen und gesellschaftlichen Situation – sensibel dafür machen sollen, stets bemüht zu sein, den Frieden zu suchen und sich unermüdlich und mit ganzer Kraft für ihn einzusetzen. Zudem steht es dafür, dass der Dienst der Ministranten nicht an der Kirchentür endet – sondern auch in deren Leben und alltägliches Handeln hineinreicht. Ausgewählt wurde der Leitspruch der Ministrantenwallfahrt durch den CIM, den internationalen Ministrantenbund.

Zu den Eckdaten der Wallfahrt (Änderungen vorbehalten)

Sonntag	29.07.	Abfahrt der Reisebusse am Mittag/Nachmittag von verschiedenen Orten des Bistums Aussendung im Liebfrauentempel München am Grab des Hl. Benno Nachtfahrt nach Rom
Montag	30.07.	Ankunft in Rom
Dienstag	31.07.	Zeit für Kulturelles und gemeinsame Feier der Hl. Messe
Mittwoch	01.08.	Wallfahrtswege durch Rom – Papstaudienz
Donnerstag	02.08.	Begegnung innerhalb der Bistumsgruppe
Freitag	03.08.	Abschluss in Arezzo – Nachtfahrt
Samstag	04.08.	Ankunft in den Heimatorten

Kosten und Leistungen

Die vom Bistum erhobenen Gesamtkosten belaufen sich auf 395,- € pro mitfahrendem Ministranten und mitfahrender Begleitperson. Das ist der von jeder Pfarrei zu überweisende Betrag. Dieser Teilnehmerpreis ist vom Bistum bereits gestützt.

Durch verschiedene Aktionen können die Ministranten Spendengelder für die Wallfahrt sammeln, die dann den Preis reduzieren. Wir bitten Sie, innerhalb der Pfarrei einen erschwinglichen Preis festzulegen, der Geschwisterstaffelung und Sonderregelungen für finanziell schlechter gestellte Familien vorsieht. Vergünstigungen sind innerhalb der Pfarrei zu regeln. Die Ministrantenwallfahrt ist eine Möglichkeit, den Kindern und Jugendlichen für ihren Dienst zu danken.

Im Preis enthalten sind:

- Busfahrt in modernen Reisebussen, Fahrten vor Ort mit den öffentlichen Verkehrsmitteln
- Halbpension. Es ist einfacher, wenn sich die Teilnehmer für eine Mahlzeit pro Tag selbst verpflegen. Dafür sind je nach Einkaufsgeschick und Geschmack zwischen 7,- € und 15,- € pro Mahlzeit einzuplanen. Die tägliche warme Mahlzeit im Quartier fällt reichlich aus!
- Unterbringung in einem Gästehaus oder Mittelklassehotel mit Mehrbettzimmern
- Wallfahrtspaket und bistumseigenes T-Shirt

Teilnahmebedingungen

Die Teilnehmer müssen am Tag des Reiseantritts mindestens 13 Jahre alt sein und sind in der Regel aktive Ministranten, Küster oder üben einen anderen Dienst in der Gemeinde aus. Es werden beim Mindestalter keine Ausnahmen gemacht. Die Altersbeschränkung ist notwendig, da das Programm in erster Linie auf Jugendliche ausgerichtet ist. Eine Teilnahme an der Wallfahrt ist teilweise mit großer körperlicher Anstrengung, Hitze, langen Wegen und Wartezeiten verbunden. Dazu kommen noch das Zurechtfinden innerhalb einer Großstadt sowie die fremde Sprache. Die Fahrt setzt ein gewisses Maß an Eigenverantwortung, Selbstständigkeit und Kommunikationsfähigkeit voraus. Bitte respektieren Sie diese Entscheidung.

Dekanats- und Pfarreiverantwortliche

Im Bistum Dresden-Meißen ist die Ministrantenfahrt so organisiert, dass es für jedes Dekanat einen Dekanatsverantwortlichen gibt, der erster Ansprechpartner ist und mit dem jegliche Details besprochen werden können. Jede Pfarrei benennt einen Pfarreiverantwortlichen für die Wallfahrt, mit dem der Dekanatsverantwortliche in Kontakt treten kann und der als Ansprechperson in der Pfarrei dient.

Von Seiten unseres Bistums Görlitz ist Jugendpfarrer Marko Dutzschke der verantwortliche „Dekanatsverantwortliche“. Jegliche Details und Fragen von Seiten der Gemeinden können die Pfarreiverantwortlichen mit ihm besprechen.

(Pfr. Marko Dutzschke, Str. der Jugend 63, 03050 Cottbus, Telefon 0355 43100-0, Mobil 0179 9171770, bdkj.juse.seelsorger@bistum-goerlitz.de)

Reiseveranstalter

Der Reiseveranstalter ist die Bistumsministrantenseelsorge des Bistums Dresden-Meißen. Die Gesamtleitung der Wallfahrt haben Stephan Schubert (Referent der Kinder- und Ministrantenseelsorge, Käthe-Kollwitz-Ufer 84, 01309 Dresden, Telefon 0351 / 3364706, Mail: Stephan.Schubert@ordinariat) und Winfried Kuhnigk (Pfarrer von Aue und Bistumsministrantenseelsorger, Schneeberger Str. 82, 08280 Aue, Telefon, 03771 / 723375, Mail: winfried.kuhnigk@web.de).

Aufsicht

Jede Pfarrei ist selbst dafür verantwortlich, genügend Aufsichtspersonen zu organisieren und die Teilnehmer diesen Personen zuzuordnen (siehe Anhang „Liste der zu betreuenden Teilnehmer“). Die Aufsichtspersonen haben während der gesamten Wallfahrt für die minderjährigen Teilnehmer die Aufsichtspflicht. Die Ministranten müssen sich dessen bewusst sein.

Alle teilnehmenden Ministranten, die zwischen 18 und 20 Jahren alt sind, benötigen keine Aufsichts-, aber eine Ansprechperson, deren Anweisungen Folge zu leisten ist.

In der Anmeldung muss die Aufsichts- bzw. Ansprechperson benannt werden.

Für diese Wallfahrt ist ein Betreuungsschlüssel von eins zu acht festgelegt. Das bedeutet, dass ein Betreuer die Aufsicht für bis zu acht Kinder übernimmt. Die Aufsichtsperson muss ein Mindestalter von 21 Jahren haben.

Die Aufsichts- und Ansprechpersonen zahlen den gleichen Teilnehmerbeitrag wie die Ministranten. Wir bitten darum, diese Personen finanziell zu unterstützen, da diese verantwortungsvolle Aufgabe nicht mit einem Urlaub zu vergleichen ist.

Ministrantengruppen, denen es gar nicht möglich ist, eigene Aufsichtspersonen zu organisieren, teilen dies rechtzeitig dem Dekanatsverantwortlichen mit.

Jede ehrenamtliche Aufsichtsperson muss die „Freiwillige Selbstverpflichtungserklärung“ unterschreiben und in der Pfarrei hinterlegen. Die Erklärungen bleiben in der Pfarrei und müssen für eine eventuelle spätere Einsicht aufbewahrt werden.

Neben den Aufsichtspersonen benötigt jeder Bus eine Person mit medizinischer Ausbildung (Arzt, Krankenschwester, Sanitäter o. ä.). Bitte schauen Sie, wer aus Ihrer Pfarrei dafür in Frage kommt.

Haftung und Versicherung

Alle Ministranten, die noch keine 18 Jahre alt sind, unterliegen der Aufsichts- und Weisungspflicht einer Aufsichtsperson. Mit der Anmeldung und der dazugehörigen Unterschrift der Eltern wird die Aufsichtspflicht an die jeweilige Aufsichtsperson delegiert.

Die Teilnehmer sind während der Dauer der Fahrt durch den Veranstalter versichert. Für Schäden, insbesondere den Verlust von Wertgegenständen, übernimmt der Veranstalter keine Haftung.

Die Haftung entfällt ebenfalls, wenn bei der Anmeldung des Teilnehmers relevante Daten über den gesundheitlichen, körperlichen oder geistigen Zustand verschwiegen wurden.

Vorbereitung

Die Ministrantenwallfahrt nach Rom kann zu einer kostbaren Erfahrung auf dem Glaubensweg unserer Ministranten werden. Deshalb verdient sie einen – jetzt beginnenden – Weg der Vorbereitung.

Eine gute Möglichkeit der Vorbereitung ist es, mit den Ministranten eine „Aktion Ticket“ zu starten, um selbst einen Teil der Reisekosten zu erwirtschaften.

Im Rahmen des Möglichen kann ein Referent aus der Jugendseelsorge zu einer Vorstellung der Wallfahrt eingeladen werden.

Vom 13. bis 15. April 2018 wird im Winfriedhaus in Schmiedeberg ein Vorbereitungswochenende für alle Pfarreiverantwortlichen, alle Gruppenbegleiter und Aufsichtspersonen, alle Quartier- und Busverantwortlichen, alle Oberministranten, Multiplikatoren und interessierten Ministranten ab dem 14. Lebensjahr stattfinden.

Bitte teilen Sie diesen Termin allen Verantwortlichen mit, damit die Personengruppen an dem Wochenende teilnehmen können. Der Hauptschwerpunkt des Wochenendes liegt auf dem Samstag (14. April 2018). Am Sonntag, den 15. April 2018, werden wir um 10.30 Uhr mit Bischof Heinrich Timmerevers die Hl. Messe feiern und das Wochenende beschließen.

Anmeldung

Jeder Ministrant, jede Aufsichtsperson und jeder hauptamtliche Mitarbeiter unseres Bistums, der an der Wallfahrt teilnehmen will, muss den Anmeldebogen (siehe Anhang) ausfüllen. Die Anmeldebögen werden in der Pfarrei an die Ministranten ausgegeben und nach dem Ausfüllen und der Abgabe von dem Pfarreiverantwortlichen gesammelt. Die gesamte Pfarreigruppe muss bis zum 12. Januar 2018 über das Onlinedokument angemeldet sein. Der Link für das Onlinedokument ist anzufordern unter: Ministrantenwallfahrt@ordinariat-dresden.de

Nachträgliche Korrekturen können auch an diese Mailadresse geschickt werden.

Mit der Anmeldung muss eine Anzahlung von 95,- € auf folgendes Konto bei der LIGA-Bank Regensburg eingehen:

Kontoinhaber: Ministrantenseelsorge Bistum Dresden-Meißen
IBAN: DE19 7509 0300 0008 2018 11
BIC: GENODEF1M05
Vermerk: XX (=TN-Anzahl der Pfarrei), XY (= Name der Pfarrei),
Anzahlung Rom 2018

Die Anmeldung wird mit Überweisung der Anzahlung gültig. Bis zum 31. Mai 2018 ist der vollständige Teilnehmerbeitrag zu überweisen. Vermerk: XX (=TN-Anzahl der Pfarrei), XY (= Name der Pfarrei), Restzahlung Rom

Rückzahlung des Teilnehmerbeitrages bei Rücktritt der Reise

- Bei Nichtantritt der Reise kann nach Rücksprache mit der Bistumsministrantenseelsorge eine Ersatzperson, die den Teilnahmebedingungen entspricht, den Platz übernehmen.
- Bis Ende April 2018 wird die Anzahlung von 95,- € zurückgezahlt.
- Vom 14.06. (45 Tage vor Beginn der Wallfahrt) bis zum 29.07.2018 (30 Tage vor Beginn der Wallfahrt) muss der Angemeldete 140,- € an das Bistum zahlen.
- Vom 30.06. (29 Tage vor Beginn der Wallfahrt) bis zum 14.07.2018 (15 Tage vor Beginn der Wallfahrt) muss der Angemeldete 180,- € an das Bistum zahlen.
- Vom 15.07. (14 Tage vor Beginn der Wallfahrt) bis zum 22.07.2018 (7 Tage vor Beginn der Wallfahrt) muss der Angemeldete 230,- € an das Bistum zahlen.
- Vom 23.07. (6 Tage vor Beginn der Wallfahrt) bis zum 29.07.2018 (Reisebeginn) muss der Angemeldete 270,- € an das Bistum zahlen.
- Sollten diese Beträge über dem von der Pfarrei veranschlagten Teilnehmerbetrag liegen, tritt die Pfarrei für den Differenzbetrag ein.

Wir wünschen Ihnen eine gute und von Gottes Segen geleitete Zusammenarbeit mit Ihrer Ministrantengruppe und eine freudige Vorbereitung auf die Wallfahrt.



Marko Dutzschke
Jugendpfarrer

Anlage

- Liste der zu betreuenden Teilnehmenden
- Anmeldebogen für alle Ministranten und Aufsichtspersonen
- Faltblatt für die Ministranten
- Plakat